

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>2 Interdisziplinäre Annäherungen an den Zitatbegriff . . . . .</b>	<b>7</b>
2.1 Das Zitat aus philologischer Perspektive . . . . .	8
2.1.1 Intertextualität . . . . .	8
2.1.2 Zitattypen . . . . .	13
2.1.2.1 Das direkte Zitat . . . . .	14
2.1.2.2 Das indirekte Zitat . . . . .	15
2.1.2.3 Das gemischte Zitat . . . . .	18
2.1.2.4 Der Verweis . . . . .	19
2.1.2.5 Die Paraphrase . . . . .	21
2.1.2.6 Das reine Zitat . . . . .	23
2.1.2.7 Das modalisierende Zitat . . . . .	24
2.2 Das Zitat im Recht . . . . .	26
2.2.1 Intertextualität im Recht . . . . .	27
2.2.2 Rechtswissenschaftliche Zitattypologien . . . . .	28
2.2.3 Das Zitat als Gegenstand der Rechtsprechung . . . . .	31
2.2.3.1 Das Zitat im Urheberrecht . . . . .	31
2.2.3.2 Zitat und Plagiat . . . . .	32
2.2.3.3 Schutz vor falscher Wiedergabe im Rahmen des Persönlichkeitsrechts . . . . .	34
2.3 Zwischenfazit I . . . . .	36
<b>3 Zitattfunktionen . . . . .</b>	<b>39</b>
3.1 Vorbemerkungen zum Funktionsbegriff . . . . .	40
3.2 Identifikation der Funktionen . . . . .	42
3.2.1 Zum Versuch integrativer Erfassungen . . . . .	42
3.2.2 Autorität und Ornament . . . . .	44
3.2.3 Kohärenz und Ökonomie . . . . .	49

3.3	Ordnung der Funktionen . . . . .	52
3.4	Zur Analyse von Zitatfunktionen. . . . .	55
3.4.1	Problematisierung . . . . .	56
3.4.2	Impulse zur Modellierung einer empirischen Auswertung . . . . .	57
3.5	Zwischenfazit II . . . . .	63
<b>4</b>	<b>Zitieren und Positionieren: Modalität und Evidentialität</b> . . . . .	<b>65</b>
4.1	<i>Stancetaking</i> als Rahmentheorie . . . . .	67
4.2	Epistemische Modalität und Modalisierungsprozeduren. . . . .	68
4.2.1	Hedging und Boosting . . . . .	69
4.2.2	Adverbien als Beispiel für Modalisierungsprozeduren . . . . .	72
4.3	Evidentialität und Evidentialitätsmarkierungen. . . . .	74
4.3.1	Der Konjunktiv: Ein epistemischer Quotativ? . . . . .	75
4.3.2	Zitatbegleitende Wendungen . . . . .	78
4.4	Stancetaking-Repertoires sprachvergleichend . . . . .	83
4.5	Modalität und Evidentialität im Rechtsdiskurs . . . . .	86
4.6	Zwischenfazit III . . . . .	88
<b>5</b>	<b>Zitationspraktiken in Abhängigkeit zu Rechtskreisen: <i>Common Law</i> und <i>Civil Law</i></b> . . . . .	<b>91</b>
5.1	Rechtskreise: <i>Common Law</i> vs. <i>Civil Law</i> . . . . .	92
5.1.1	Der kontinentaleuropäische Rechtskreis: Das <i>Civil Law</i> . . . . .	93
5.1.2	Der angloamerikanische Rechtskreis: Das <i>Common Law</i> . . . . .	96
5.2	Zwei Repräsentanten der Rechtskreise: BVerfG und SCC . . . . .	98
5.2.1	Das Bundesverfassungsgericht . . . . .	98
5.2.2	Der Supreme Court of Canada . . . . .	102
5.3	Zur Zitationspraxis des Bundesverfassungsgerichts und des Supreme Court of Canada . . . . .	105
5.3.1	Die Zitationspraxis des Bundesverfassungsgerichts . . . . .	105
5.3.2	Die Zitationspraxis des Supreme Court of Canada . . . . .	107
5.4	Zwischenfazit IV . . . . .	110
<b>6</b>	<b>Wie und warum zitieren Gerichte? Eine empirische Untersuchung am Beispiel des Bundesverfassungsgerichts und des Supreme Court of Canada</b> . . . . .	<b>113</b>
6.1	Rekapitulation der theoretischen Ergebnisse . . . . .	114
6.2	Forschungsfragen & Hypothesen. . . . .	120
6.3	Korpus . . . . .	122
6.4	Methodik und Analysekategorien . . . . .	124
6.5	Ergebnisse der quantitativen Analyse . . . . .	133
6.5.1	Anzahl und Kategorien der Quellen. . . . .	133
6.5.2	Frequenz und Verteilung der Zitatotypen. . . . .	139
6.5.3	Textlokale Einbindung der Zitatspender . . . . .	145

6.5.4	Modalisierungsprozeduren: Booster und Hedges . . . . .	149
6.5.5	Attribuierungen und Verweis-Etikettierungen . . . . .	151
6.5.6	Evidentialitätsmarker: Konjunktiv und zitatbegleitende Wendungen. . . . .	153
6.6	Interpretation . . . . .	156
6.6.1	Wie zitieren Gerichte? Prototypische Tendenzen in den Zitationspraktiken des BVerfG und des SCC. . . . .	156
6.6.2	Warum zitieren Gerichte? Zitatfunktionen in den Entscheidungen des BVerfG und des SCC . . . . .	159
6.6.2.1	Anzahl und Kategorien der Quellen . . . . .	159
6.6.2.2	Frequenz und Verteilung der Zitattypen . . . . .	162
6.6.2.3	Textlokale Platzierung der Zitatspender . . . . .	167
6.6.2.4	Modalisierungsprozeduren: Booster und Hedges. . . . .	172
6.6.2.5	Attribuierungen und Verweis-Etikettierungen. . . . .	176
6.6.2.6	Evidentialitätsmarker: Konjunktiv und zitatbegleitende Wendungen . . . . .	179
6.7	Fazit der empirischen Untersuchung . . . . .	182
7	<b>Gesamtfazit, Rückblick, Ausblick . . . . .</b>	185
<b>Anhang: Liste der analysierten Entscheidungen . . . . .</b>		189
<b>Literatur. . . . .</b>		203